

---

Subject: Was tun bei anhaltendem aggressivem Haarausfall ?

Posted by [pascall](#) on Thu, 09 Feb 2023 10:35:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo, ich bin jetzt hier zum ersten Mal, hoffe das stimmt daher so alles von der Form, wenn nicht tut es mir leid

Ich habe jetzt schon einige Foren und Beiträge im Internet durchstöbern aber so wirklich etwas was zu meiner Situation passt nicht gefunden.

Ich bin 24 Jahre alt und habe seit circa 2 Jahren (sicher) Haarausfall. Der Hautarzt meint nach mehrfacher Haarwurzeluntersuchung ganz sicher, es wäre AGA. Habe auch Blutwerte machen lassen (jetzt auch schon ein Jahr her) die einwandfrei waren. Mir wurde dann Hoffnung gemacht, dass es gut behandelbar, wenn auch nicht heilbar wäre, weil ich es früh entdeckt hatte (NW 0,5 maximal) Jetzt sind es 14 Monate später und ich habe einen starken NW3 und absolut keine Verbesserung trotz Finasterid 1mg pro Tag und Minoxidil (Minoxidil hatte ich dann abgesetzt nach 10 Monaten weil es keine Wirkung hatte und beides mir zu teuer war). Habe auch 1 mal pro Woche 1mm Dermarollen begonnen. Meine Großeltern beider Seiten haben volles Haar bis zum Schluss gehabt, mein Vater jetzt auch in den 50ern hat schon recht lichtetes Haar an den üblichen Stellen aber auch erst seit so 3 Jahren.

Leider gibt es ja scheinbar von ärztlicher Seite absolut keine Hilfe und ich stehe nun ziemlich alleine da. Verliere so runter 150 Haare pro Tag wobei ich irgendwann auch einfach aufhöre mit Kämmen und zählen, könnte mir wahrscheinlich auch 1000 Haare rauskämmen. Das ganze geht mir so nahe weil ich ohnehin sehr geringes Selbstwertgefühl habe, dass ich schwer depressiv geworden bin, mache auch keine Therapie die aber natürlich mit den Haaren auch nix hilft aber das nur am Rande erwähnt.

Jetzt ist es auch so, dass ich (zumindest das Gefühl habe) Nebenwirkungen vom Finasterid bezüglich der Libido habe. Kurzum ich weiß ehrlich gesagt einfach nicht weiter. Mir wurde gesagt, dass ich 3-5 Jahre hätte von den Ärzten bis man was sehen würde, was für ein dummes Gerede, 3-5 Monate wohl eher. Vermutlich muss ich wohl einfach so entstellt leben.

Was kann man denn sonst noch tun, was vor allem erschwinglich und auch realistisch machbar ist? Mir 7 komische Wässerchen am Tag in die Haare machen und 100€ von Euro monatlich ausgeben mit fragwürdiger Chance auf Erfolg ist doch auch kein Leben? Könnte es auch sein, dass die Diagnose nicht richtig ist? Der Ausfall kommt eher in Schüben bei mir und keine recht trockene Kopfhaut, grade nach dem Haare waschen habe ich auch immer.

---

Subject: Aw: Was tun bei anhaltendem aggressivem Haarausfall ?

Posted by [daniel91](#) on Thu, 09 Feb 2023 10:41:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

orales minox / dut

---

---

Subject: Aw: Was tun bei anhaltendem aggressivem Haarausfall ?

Posted by [pascall](#) on Thu, 09 Feb 2023 11:11:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Verschreibt dir das denn dein Arzt ? Mir wurde überall gesagt, dass gibts in Deutschland nicht/wird nicht verschrieben ? Und wie verhält sich das bei DuT mit Nebenwirkungen? Habe gehört man wird davon fett und kann keine Muskeln aufbauen von sexuellen Nebenwirkungen mal abgesehen

---

Subject: Aw: Was tun bei anhaltendem aggressivem Haarausfall ?

Posted by [Andree](#) on Thu, 09 Feb 2023 11:12:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hast du Bilder von vor der Einnahme von Fin und aktuelle die du hochladen könntest? Kannst auch alles andere schwärzen. Das hilft um es besser beurteilen zu können.

---

Subject: Aw: Was tun bei anhaltendem aggressivem Haarausfall ?

Posted by [pascall](#) on Thu, 09 Feb 2023 12:08:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ganz aktuell nicht und ich möchte ehrlich sein, Bilder zu machen würde mich zu sehr fertig machen, habe aber noch leicht ältere. Ich hab leider am Anfang garnicht daran gedacht Bilder zu machen weil mir versichert wurde, dass würde man eh nicht sehen, ist leicht zu behandeln etc.

Das erste ist Mitte 2019 sozusagen Ausgangspunkt wo alles noch normal war. Ende 2021 habe ich es dann stark gemerkt mit dem Haarausfall und bin dann zum Hautarzt gegangen. Das zweite Bild ist vom 28.06.22 Das Dritte vom 17.10.22. Ich würde sagen, seit dem dritten Bild gibt es wenn überhaupt nicht viele Veränderungen, seit dem Dezember war so ne Art "Ruhephase" aber jetzt geht wieder richtig los.

---

### File Attachments

1) [1.png](#), downloaded 275 times

---



---

Subject: Aw: Was tun bei anhaltendem aggressivem Haarausfall ?

Posted by [Sweety1988](#) on Thu, 09 Feb 2023 13:53:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Pascal

Ruhephasen können eintreten, das ist vollkommen normal.

Aber du hast halt um dagegen was zu machen, nicht viele Möglichkeiten.

Um deine Haare wieder zu bekommen, kommst du um eine Haartransplantation, nicht herum. Im Ausland, wo auch immer du es machen wirst, ist es meist günstiger als in Europa.

Wie Daniel schon schrieb.

Kannst du den Haarausfall zu stoppen nur gewisse Sachen machen.

1. Dutasterid oder Finasterid aber Dutasterid wirkt Stärker.
2. Minoxidil Schaum/flüssig
3. Minoxidil Tabletten/Oral
4. Topisches Finasterid
5. RU irgendwas (Aber die Wirkung dabei ist noch nicht bestätigt, also das es wirklich hilft.
6. Dermaroller 1-2 x die Woche mit oder ohne Minoxidil.

---

Subject: Aw: Was tun bei anhaltendem aggressivem Haarausfall ?  
Posted by [Patrick\\_Bateman](#) on Thu, 09 Feb 2023 14:16:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frontal Bilder sind jetzt nicht so mega aussagekräftig.  
Leichte Verschlechterung an der Haarlinie ist zu erkennen, GHE sind etwas größer geworden, Dichte hinter der Haarlinie scheint etwas abzunehmen, viel mehr kann man anhand dieser Bilder nicht sagen.

Weitere Bilder vom Oberkopf, Scheitelbereich und Tonsur wären von Nutzen, sonst kann man die Schwere der AGA nicht einschätzen. Lad doch mal welche hoch.  
Der Haar/Hautkontrast kommt dir zu gute, relativ helle Haut und helles Haar, da fällt AGA nicht ganz so stark auf.

Manchmal ist einfach nicht mehr als Stuserhalt drin.  
Fin 1mg oral seit 14 Monaten ist schonmal ne gute Basis, je mehr Mittel desto mehr potenzielle NW, aber auch bessere Synergien.

Wie Daniel schrieb Dut oral 0,5mg pro Woche ergänzen, Minox als Booster würde ich wieder reinnehmen, oral wirkt oft besser.  
Habs jahrelang topisch geschmiert, wenig Erfolg aber seit 2 Monaten oral zusammen mit Fin und Dut und die Haare werden wieder dunkler, bessere Struktur, eine GHE verbessert sich, dazu Wounding einmal die Woche - ein Gamechanger.  
Eventuell Pyril oder RU58841, musste aber auch schmieren und sind nicht so potent wie orale DHT Hemmer.

Mehr kannst du, sofern du den Großteil deiner "Männlichkeit" behalten willst, nicht machen.  
CPA, Spiro, E2 sind noch potenter, aber verweiblichen schnell und stark.

---

Subject: Aw: Was tun bei anhaltendem aggressivem Haarausfall ?  
Posted by [pascal](#) on Thu, 09 Feb 2023 15:22:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke, ich werde schauen ob ich noch aussagekräftigere Bilder machen kann wie andere ja

schon meinten, grade geht das nicht gut wegen und und bei meiner funzel bei Nacht ist das eh so ne Sache. Also selber sehe ich schon vor allem eine Abnahme der Dichte, Hinterkopf bzw Krone ist nix oder zumindest so wenig das es mir nicht auffällt. Wie sieht das denn mit DUT bei den Nebenwirkungen aus ? Grade was so sexuelle Nebenwirkungen angeht habe ich schon mit Fin Probleme, weiß aber nicht ob das nur aus angst und Fokus darauf kommt oder wirklich was ist, manchmal alles normal manchmal nicht. Wenn Dut stärker ist als Fin, müsste man da sich nicht Gedanken machen ?

Was ich halt definitiv nichtmehr will ist das geschmiere, da hab ich das Gefühl bringt das garnix und dann ewig vorm Spiegel sich das reinzuschmieren, meine Haare wurden dann auch super fettig jeden Tag, für fast keine Wirkung fand ich echt blöde. Will am Ende auch nicht 4 Stunden pro Tag 20 Mittel probieren.

Und gibt es eigentlich Erfahrungen was Sport/Abnehmen mit Dut anbelangt ? Habe gehört man baut dann nichtmehr richtig Muskeln damit auf ?

Leider konnte mir da kein Arzt was dazu sagen, wüsste auch nichtmal wo ich sowohl orales Minoxidil als auch Dut her bekomme weil mir das keiner verschreiben will

---

Subject: Aw: Was tun bei anhaltendem aggressivem Haarausfall ?

Posted by [daniel91](#) on Thu, 09 Feb 2023 16:57:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Orales minox:

0.1ml minoxidil mit 1ml vodka mischen, schütteln, trinken.

Dut: Bezugsquellen wurden in Forum genannt (suche)

> Will am Ende auch nicht 4 Stunden pro Tag 20 Mittel probieren.  
Gibt nicht mal eine Hand voll wirksamer Mittel, die in Frage kommen.

> Habe gehört man baut dann nichtmehr richtig Muskeln damit auf ?  
Wo hast du das denn her ?

---

Subject: Aw: Was tun bei anhaltendem aggressivem Haarausfall ?

Posted by [lcetea](#) on Thu, 09 Feb 2023 18:14:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt in der Wissenschaft bis dato kein Hinweis auf Dht Hemmer und weniger Muskelaufbau bzw Verfettung. Was vllt sein kann ist dass man müder/Träger wird und dadurch weniger Bewegung usw hat. Aber wie gesagt wenn du fin oder dut nimmst und weiterhin Sport machst/auf deine Kcal Zufuhr achtest dürfte auch nichts passieren. Es geht nur darum Kcal in vs kcal Verbrauch am Tag. Dut ändert da auch nichts.

Und fdu hast folgende Steigerungen noch nach fin+minox: Zusätzlich 1/Woche dut oder voll auf

dut 0,5mg pro Tag umsteigen mit minox oder du steigst auf Minox oral um und nimmst fin oder dut oder fin mit dut 1/Woche. Oder dut jeden tag und minox oral(potenteste)  
Dermapen 1,5mm 1/Woche  
Falls das alles nicht reicht kannst noch zusätzlich Peryl oder ru topisch anwenden mehr geht nicht als Mann der Mann bleiben will

---

---

Subject: Aw: Was tun bei anhaltendem aggressivem Haarausfall ?

Posted by [pascall](#) on Fri, 10 Feb 2023 13:40:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Verstehe ich denke wenn ich dut irgendwo auftrieben kann würde ich wohl erstmal beginnen dut 1mal pro Woche unermischlich, mit Dermapen hab ich bisher ganz gute Erfahrungen. Wo ich mir sorgen mache sind halt die sexuellen Nebenwirkungen, da ich auch schon bei Fin glaube da was zu haben, bin aber auch extrem gestresst und mache mir über sowas schnell viele Sorgen. Weiß man denn wie sich dut in dem Bezug verhält ? Müsste ja theoretisch stärker sein ? Und gibt es vertrauliche Quellen darüber ob sowas wieder weg geht, im Internet liest man ja alle möglichen Gruselgeschichten

---

---

Subject: Aw: Was tun bei anhaltendem aggressivem Haarausfall ?

Posted by [lcetea](#) on Sun, 12 Feb 2023 18:52:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nw von dut und fin sind in den klinischen Studien ungefähr gleich geblieben. Musst du schauen. Aber nicht zu viel Sorgen im Vorhinein machen sonst gibst nen placebo effekt

---